

Gulms.

120

Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde (Monumenta Germaniae historica)

Zahltag: 15. Oktober 1942

Der kommissarische Leiter.

ag

H.Üb. Liste Seite Nr.

Auszahlungsanordnung

Vergütungsliste

für den beim Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde (Monu-
menta Germaniae historica) in der Zeit vom 1. ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~
~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ Oktober 1942 bis 31. Okto-
ber 1942 einschl. beschäftigten Angestellten.

=====

Die Reichshauptkasse Berlin wird hiermit angewiesen,
den Vergütungsbetrag (Spalte 5) mit 339,46 RM
an den Empfangsberechtigten portofrei auszusahlen und zwar:

- a) in-Spalte 14 durch Anrechnung der Abschlagszahlungen: 292,73 RM
- b) durch Anrechnung der Beiträge zur Lohnsteuer mit
Kriegszuschlag (Spalte 6) 19,20 "
- c) desgl. zur Angestelltenversicherung (Spalte 7) 9,52 "
- d) desgl. zum Reichsstock für Arbeitseinsatz (Spalte 9) ... 9,89 "
- e) desgl. zur Überversicherung (Spalte 11) 6,67 "
- f) desgl. zum Winterhilfswerk des deutschen Volkes (S. 12) 1,45

zusammen 339,46 RM.

Dieser Betrag ist neben den Beträgen des Reiches

- a) zur Angestelltenversicherung (Spalte 15) 9,52 RM.
- b) zum Reichsstock für Arbeitseinsatz (Spalte 17) 9,89 "
- c) zur Überversicherung (Spalte 19) 13,33 "

zusammen 372,20 RM.

in Buchstaben: Dreihundertundzweiundsiebenzig RM. 20 Rpf.

beim Einzelplan XIX Kapitel 34 Titel 4 der fortdauernden Ausgaben
des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1942 als Haushalts-
ausgabe zu verbuchen.

Sachlich richtig.

Berlin den 9. Oktober 1942

Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde

Festgestellt:

Der kommissarische Leiter

F. J. J.
Regierungsinspektor a.D.

An die Reichshauptkasse

Berlin W 8